

Einwilligungserklärung

Verantwortlicher:

Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie (BMK)
Radetzkystraße 2
1030 Wien
Telefon: +43 1 71162 0
E-Mail: radon@bmk.gv.at

Kontakt Datenschutzbeauftragte:

E-Mail: datenschutz@bmk.gv.at

Ich willige gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ein,

dass obgenannter Verantwortlicher meine personenbezogenen Daten, das sind:

a) Angaben im Rahmen der Bewerbung zur Teilnahme an der Studie (insbesondere Vorname, Name, gegebenenfalls Titel, geschäftliche Erreichbarkeit durch E-Mail und Telefon zum Zeitpunkt der Studie)

zu folgenden **Zwecken** verarbeitet:

Durchführung der Studie „Radon in Betrieben in Radonschutzgebieten“, insbesondere zur Kontaktaufnahme beziehungsweise Absage nach Auswahl der Teilnehmenden aus den eingelangten Bewerbungen.

b) Kommunikation im Umfeld der Studiendurchführung (zum Beispiel E-Mails, Notizen zu Telefonaten), übermittelte Fragen und deren Beantwortung

zu folgenden **Zwecken** verarbeitet:

Verwendung des Inhalts in anonymisierter Form zur Erstellung von österreichweiten Dokumenten (Empfehlungen, Informationsbroschüren, Frequently Asked Questions (FAQ) und ähnliches)

Weiters wird der **Übermittlung** der Daten an die Österreichische Fachstelle für Radon, angesiedelt bei der Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH (AGES), und deren Erfüllungsgehilfen Radonova GmbH (Uppsala, Schweden) zugestimmt, welche die Studie für das BMK abwickelt.

Angaben zur Speicherdauer/Löschfrist:

Daten von Bewerberinnen und Bewerbern, die für die Studie ausgewählt wurden:
Bis auf Widerruf.

Daten von Bewerberinnen und Bewerbern, die nicht für die Studie ausgewählt wurden:
31. 08. 2022

Die Datenverarbeitung enthält eine automatisierte Entscheidung:

Nein.

Rechtsbelehrung:

Da Ihre Daten aufgrund einer Einwilligung verarbeitet werden, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit und ohne Angabe von Gründen widerrufen. Dadurch ist die weitere Verarbeitung Ihrer Daten unzulässig; die Rechtmäßigkeit der aufgrund Ihrer Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt jedoch unberührt.

Jede betroffene Person kann vom Verantwortlichen Auskunft (Art. 15 DSGVO) darüber verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Weiters kann sie die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO) und die Löschung unzulässig verarbeiteter Daten (Art. 17 DSGVO) verlangen. Unter den Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO kann eine betroffene Person ihr Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gegenüber dem Verantwortlichen geltend machen. Ein Recht auf Datenübertragbarkeit besteht im Umfang des Art. 20 DSGVO.

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Datenschutzbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen geltendes Datenschutzrecht verstößt.

Name	
Datum, Unterschrift	